

Lobbyarbeit



Lobbyarbeit

Rüdiger Fries, Kristina Richter
für die AG Lobbyarbeit (21 Mitglieder)



Mitglieder (21) + Leute einladen

The image shows a screenshot of a digital platform displaying a group of 21 members. At the top left, it says "Mitglieder (21)". At the top right, there is a button labeled "+ Leute einladen" with a person icon. Below this, there is a 4x5 grid of 20 individual portraits of people, followed by two large, semi-transparent gray user icons with the number "+2" in the bottom right corner. At the very bottom right of the grid, there is a small blue button labeled "Alle Mitglieder" with a person icon.

warum?

wofür?

wann?

wie?

Politische Zeit-Räume in der Lobbyarbeit

	vorpolitische Arena	Diskurs-Arena	Verwaltungs-Arena	Parlaments-Arena
was passiert?	Problem tritt in Erscheinung	Problem wird medial und/oder politisch diskutiert	Kommunalverwaltung, Ministerien, Behörden (erarbeiten Lösungsansatz)	kommunale Vertretungskörperschaft(en); Lösungsansatz wird im Parlament beraten und beschlossen
wer steht im Fokus?	Betroffene (Organisationen, Einzelpersonen)	Medien (Lokalzeitung, Facebookgruppen (!)), Kommunalpolitik	Mitarbeiter*innen öffentlicher Verwaltung	Politiker*innen
Was tun als Lobby?	Politisch anschlussfähige Problemformulierung - Mitnehmen, Vertreten, Legitimationsbasis erschließen	Kampagnenarbeit: Kontakt zu Verwaltung herstellen: Expertenstatus klären, Interessen einbringen, Lösungen bieten	“Politikberatung für Verwaltung” <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitserleichterung in Aussicht stellen • Vorlagen beeinflussen • Umsetzung Rechtsansprüch 	klassische Lobbyarbeit bei Parlamentarier*innen <ul style="list-style-type: none"> • Politik mit Informationen versorgen • Ehrenamtlichkeit im Blick behalten
Dauer?	fortlaufend (wenige Tage bis mehrere Jahre)	unterschiedlich, “Hochphase” meist wenige Wochen	fortlaufend (mehrere Monate, manchmal Jahre)	punktuell (wenige Monate)

Maßnahmenplanung

was?	wer (mit wem)?	bis wann?	welches Material?	welches Ziel / Output?
Lobbygespräch mit Vorsitzender im Haushaltsausschuss	Geschäftsführung organisiert, Vorstand nimmt auch teil	spätestens Mitte August	1. Factsheet	1. Zeitschiene für Entscheidungen kennen; 2. Prioritäten von Fraktion X erfahren; 3. ggf. Fact Sheets überarbeiten
<i>Maßnahme 2</i>	...	...	...	...
<i>Maßnahme 3</i>	...	...	...	...
<i>Maßnahme 4</i>	...	...	...	...

Maßnahmenplanung

was?	wer (mit wem)?	bis wann?	welches Material?	welches Ziel / Output?
Medienbildung in Schulen ins Wahlprogramm bekommen	Ministerienaufteilung → Ausschussmitglieder → Verantwortliche aus den Fraktionen; medienpolit. Sprecher*innen; alle jugendpolitischen Sprecher*innen	Wahl 2027 → Jan/Feb 2026: parlamentarische Frühstücke oder Abendessen (allgemein: Anfang oder Ende einer Legislatur)	Vorschläge mitbringen: <ul style="list-style-type: none">• didaktische Konzeptionen (flexibel genug)• Bezug zu Medienkompetenzrahmen & Bildungsgrundsätze & Bildungsplan• Konzept für Umsetzung (wer?)• agiles System für Aus- und Weiterbildung (um Fachkräftemangel zu begegnen)• Orientierung geben, was schon funktioniert hat und was nicht funktioniert hat	...Ziel: Medienbildung in Schule (NRW) in verankern → Ganztag → als Fach (durch MedPäds unterrichtet; Vorbild: Informatik) Geld für Medienpädagog*innen
Maßnahme 3	...	...	...	...
Maßnahme 4				

Blitzlicht

1. Name
2. Institution, Bundesland, Ort
3. An welcher Maßnahme würdet Ihr heute gerne arbeiten?

Übersicht Arenen und Maßnahmenplan

	vorpolitische Arena	Diskurs-Arena	Verwaltungs-Arena	Parlaments-Arena
was passiert?	Problem tritt in Erscheinung	Problem wird medial und/oder politisch diskutiert	Kommunalverwaltung, Ministerien, Behörden (erarbeiten Lösungsansatz)	kommunale Vertretungskörperschaft(en); Lösungsansatz wird im Parlament beraten und beschlossen
wer steht im Fokus?	Betroffene (Organisationen, Einzelpersonen)	Medien (Lokalzeitung, Facebookgruppen (!)), Kommunalpolitik	Mitarbeiter*innen öffentlicher Verwaltung	Politiker*innen
Was tun als Lobby?	Politisch anschlussfähige Problemformulierung - Mitnehmen, Vertreten, Legitimationsbasis erschließen	Kampagnenarbeit: Kontakt zu Verwaltung herstellen: Expertenstatus wahren, Interessen einbringen, Lösungen bieten	“Politikberatung für Verwaltung” • Arbeitserleichterung in Aussicht stellen • Vorschläge beeinflussen • Interessenvertretung • Umsetzung Rechtsansprüch	klassische Lobbyarbeit bei Parlamentarier*innen • Politik mit Informationen versorgen • Ehrenamtlichkeit im Blick behalten
Dauer?	fortlaufend (wenige Tage bis mehrere Jahre)	unterschiedlich, „Hochphase“ meist wenige Wochen	fortlaufend (mehrere Monate, manchmal Jahre)	punktuell (wenige Monate)

20min

was?	wer (mit wem)?	bis wann?	welches Ziel / Output?	welches Ziel / Output?
Lobbygespräch mit Vorsitzender im Haushaltausschuss	Geschäftsführung organisiert, Vorstand nimmt auch teil	spätestens Mitte August	1. Zeitschiene für Entscheidungen kennen; 2. Prioritäten von Fraktion X erfahren; 3. ggf. Fact Sheets überarbeiten	1. Zeitschiene für Entscheidungen kennen; 2. Prioritäten von Fraktion X erfahren; 3. ggf. Fact Sheets überarbeiten

Übersicht Arenen und Maßnahmenplan

20min

	vorpolitische Arena	Diskurs-Arena	Verwaltungs-Arena	Parlaments-Arena
was passiert?	Problem tritt in Erscheinung	Problem wird medial und/oder politisch diskutiert	Kommunalverwaltung, Ministerien, Behörden (erarbeiten Lösungsansatz)	kommunale Vertretungskörperschaft(en); Lösungsansatz wird im Parlament beraten und beschlossen
wer steht im Fokus?	Betroffene (Organisationen, Einzelpersonen)	Medien (Lokalzeitung, Facebookgruppen (!)), Kommunalpolitik	Mitarbeiter*innen öffentlicher Verwaltung	Politiker*innen
Was tun als Lobby?	Politisch anschlussfähige Problemformulierung - Mitnehmen, Vertreten, Legitimationsbasis erschließen	Kampagnenarbeit: Kontakt zu Verwaltung herstellen: Expertenstatus klären, Interessen einbringen, Lösungen bieten	“Politikberatung für Verwaltung” <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitserleichterung in Aussicht stellen • Vorlagen beeinflussen • Umsetzung Rechtsansprüch 	klassische Lobbyarbeit bei Parlamentarier*innen <ul style="list-style-type: none"> • Politik mit Informationen versorgen • Ehrenamtlichkeit im Blick behalten
Dauer?	fortlaufend (wenige Tage bis mehrere Jahre)	unterschiedlich, “Hochphase” meist wenige Wochen	fortlaufend (mehrere Monate, manchmal Jahre)	punktuell (wenige Monate)

was?	wer (mit wem)?	bis wann?	welches Ziel / Output?	welches Ziel / Output?
Lobbygespräch mit Vorsitzender im Haushaltausschuss	Geschäftsführung organisiert, Vorstand nimmt auch teil	spätestens Mitte August	1. Zeitschiene für Entscheidungen kennen; 2. Prioritäten von Fraktion X erfahren; 3. ggf. Fact Sheets überarbeiten	1. Zeitschiene für Entscheidungen kennen; 2. Prioritäten von Fraktion X erfahren; 3. ggf. Fact Sheets überarbeiten

und nun?



AG Lobbyarbeit



www.gmk-net.de

